



Brazilians älteste lebende Person: Fußball liebende Nonne mit 117 Jahren

Eine fußballbegeisterte Nonne aus Brasilien ist mit fast 117 Jahren die älteste lebende Person der Welt. Erfahren Sie mehr über ihr bemerkenswertes Leben und ihren unerschütterlichen Glauben.

Eine fußballbegeisterte Nonne aus **Brasilien** gilt als die älteste lebende Person der Welt. Sie ist fast 117 Jahre alt, nachdem kürzlich eine Frau aus Japan verstorben ist.

Die Geschichte von Schwester Inah Canabarro

Schwester Inah Canabarro war in ihrer Kindheit so zart, dass viele nicht daran glaubten, dass sie das Erwachsenenalter erreichen könnte, berichtet ihr 84-jähriger Neffe Cleber Canabarro der Associated Press. LongeviQuest, eine Organisation, die Superzentenarians weltweit verfolgt, gab am Samstag bekannt, dass die im Rollstuhl sitzende Nonne aufgrund von Aufzeichnungen über ihr frühes Leben als die älteste Person der Welt anerkannt wurde.

Ein besonderes Lebensgeheimnis

In einem im Februar von der Organisation aufgenommenen Video ist die lächelnde Canabarro zu sehen, wie sie Witze erzählt, miniaturisierte Gemälde von Wildblumen zeigt und das «Gegrüßet seist du, Maria»-Gebet rezitiert. Ihr Geheimnis für ein langes Leben? Ihr katholischer Glauben, sagt sie.

Lebensfrohe Anekdoten

„Ich bin jung, hübsch und freundlich – alles sehr gute und positive Eigenschaften, die du auch hast“, sagt die Teresianerin zu den Besuchern ihres Altenheims in der südbrasilianischen Stadt Porto Alegre. Ihr Neffe verbringt jeden Samstag Zeit mit ihr und schickt ihr zwischen den Besuchen Sprachnachrichten, um ihre Stimmung zu heben, nachdem sie zwei Mal im Krankenhaus war und schwach geworden ist. „Die anderen Schwestern sagen, sie bekommt einen Schub, wenn sie meine Stimme hört“, sagt er. „Sie wird ganz aufgeregt.“

Eine beeindruckende Lebensgeschichte

Canabarro wurde am 8. Juni 1908 in eine große Familie im Süden Brasiliens geboren, laut den Forschern von LongeviQuest. Ihr Neffe erklärte jedoch, dass ihre Geburt zwei Wochen zu spät registriert wurde und sie tatsächlich am 27. Mai geboren wurde. Ihr Urgroßvater war ein berühmter brasilianischer General, der während der turbulenten Zeit nach der Unabhängigkeit Brasiliens von Portugal im 19. Jahrhundert aktiv war.

Als Jugendliche begann sie mit ihrer religiösen Arbeit und verbrachte zwei Jahre in Montevideo, Uruguay, bevor sie nach Rio de Janeiro zog und schließlich in ihrem Heimatstaat Rio Grande do Sul sesshaft wurde. Sie war Zeit ihres Lebens Lehrerin, unter ihren ehemaligen Schülern war auch General Joao Figueiredo, der letzte Militärdiktator, der Brasilien zwischen 1964 und 1985 regierte.

Ehrungen und Auszeichnungen

Sie war zudem die beliebte Gründerin zweier Fanfarenzüge an Schulen in Zwillingstädten, die an der Grenze zwischen Uruguay und Brasilien liegen. Zu ihrem 110. Geburtstag wurde sie von Papst Franziskus geehrt. Canabarro ist die zweitälteste dokumentierte Nonne der Geschichte, nach Lucile Randon, die

bis zu ihrem Tod im Jahr 2023 mit 118 Jahren die älteste Person der Welt war.

Fußballleidenschaft und Gemeinschaftsgeist

Der lokale Fußballclub Inter – der nach Canabarro's Geburt gegründet wurde – feiert jedes Jahr den Geburtstag seines ältesten Fans. Ihr Zimmer ist mit Geschenken in den rot-weißen Farben des Teams dekoriert, berichtet ihr Neffe. „Ob weiß oder schwarz, reich oder arm, egal wer du bist, Inter ist das Team des Volkes“, sagt sie in einem Video, das in sozialen Medien zu ihrem 116. Geburtstag mit dem Präsidenten des Clubs geteilt wurde.

Der Titel der ältesten lebenden Person

Canabarro hat den Titel der ältesten lebenden Person nach dem Tod der Japanerin Tomiko Itooka im Dezember übernommen, so LongeviQuest. Aktuell belegt sie den 20. Platz auf der Liste der ältesten dokumentierten Personen, die jemals gelebt haben, wobei diese Liste von der Französin Jeanne Calment angeführt wird, die 1997 im Alter von 122 Jahren starb.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)